

II-11713 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5845W

1990-06-29

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Partik-Pablé, Haigermoser, Dkfm. Bauer  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Zunahme der Prostitution durch polnische Staats-  
bürger

Zum Leidwesen der betroffenen Bevölkerung muß insbesondere im  
zweiten Wiener Gemeindebezirk ein rascher Anstieg der  
Prostitution festgestellt werden. Diese Entwicklung ist  
vornehmlich auf den außerordentlich hohen Zuwachs polnischer  
Prostituierter zurückzuführen und dürfte - wie selbst  
Polizeipräsident Dr. Bögl unlängst im Rahmen einer öffent-  
lichen Veranstaltung erläuterte - auch durch den verstärkten  
Einsatz der Exekutive kaum einzudämmen sein.

Nun hat die Erstunterfertigte jedoch aus zuverlässiger  
Quelle in Erfahrung gebracht, daß die Polizisten der  
zuständigen Wachzimmer aufgrund einer Weisung nicht gegen  
Prostituierte einschreiten.

Da die Bekämpfung dieses Problems rascher Maßnahmen bedarf,  
richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn  
Bundesminister für Inneres nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Entspricht es den Tatsachen, daß die Polizeibeamten der  
zuständigen Wachzimmer weisungsgemäß nicht gegen Prosti-  
tuierte einschreiten und, wenn ja, warum wurde eine  
derartige Weisung erteilt?
- 2) Welche Maßnahmen wurden bzw. werden getroffen, um das  
weitere Anwachsen des sogenannten "Polenstrichs" wirksam  
zu bekämpfen?
- 3) Wären nach Ihrer Auffassung auch legislative Maßnahmen  
geeignet, diesem Problem beizukommen und, wenn ja, welche?